

Senden von Statusmeldungen per SDS

Mit Wirkung vom 01.09.2017 werden die Statusmeldungen per SDS an die Leitstelle gesendet (Längeres drücken der jeweiligen Zifferntaste). Zur Statuskommunikation mit der Leitstelle sind folgende Regelungen festgelegt:

Regelbetrieb:

Anruf ILS - Grundsätzlich

- Senden des Status **5 jkl**
- Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
- Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens

- In dringenden Fällen ist der Status **0 +↑** zu senden (z. B. Meldung eines Einsatzes, Nachforderung von Mannschaft und Gerät)

Die ILS ist auch nach Einführung der Status-Meldungen per SDS weiterhin in Ausnahmefällen verbal ansprechbar

Fahrzeugbewegungen

- Anmelden bei der ILS mittels Status **5 jkl**
(Kann bei Übungen auch gesammelt durchgeführt werden)
- Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
- Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und teilt der ILS mit, daß er Unterwegs ist. (Ggf. kann Zeitvorteil bei Einsatz genutzt werden)
- Anschließend ist der Status **1 -, @** selbsttätig zu setzen
(Nur wenn Fahrzeug und Gerät einsatzbereit sind, Mannschaft in Einsatzstärke sich auf dem Fahrzeug befinden und innerhalb der Einsatzzone der Feuerwehr unterwegs ist ansonsten siehe Fahrzeug nicht Einsatzbereit)

Einsatzbereit Gerätehaus

- Senden des Status **2 abc**
(Fahrzeug ist im einsatzbereiten Zustand im Gerätehaus)

Fahrzeug nicht Einsatzbereit

(Das Fahrzeug ist nicht Einsatzbereit! Bewegungsfahrt ohne Mannschaft! Fahrten außerhalb der Alarmierungszone der Feuerwehr, mit und ohne einsatzbereiter Mannschaft!)

Mit setzen des Status 6 wird das Fahrzeug im Einsatzfall nicht mehr disponiert und die Feuerwehr ggf. nicht alarmiert!

Der Status 6 ist ohne Absprache mit der ILS nicht selbstständig zu setzen!!!

- Anruf der Leitstelle mit Status **5 jkl**
- Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
- Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und teilt der Leitstelle mit warum das Fahrzeug nicht Einsatzbereit ist und gibt die Dauer des Ausfalls an
- Die ILS bestätigt den Fahrzeugausfall
- Anschließend ist der Status **6 mno** selbsttätig zu setzen

Fahrzeug wieder Einsatzbereit

- Anruf der Leitstelle mit Status **5 jkl**
- Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
- Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und teilt der Leitstelle die Einsatzbereitschaft des Fahrzeuges mit

- Anschließend ist der Status **1-,@** oder **2 abc** selbsttätig zu setzen

Einsatzfall:

Bestätigung der Alarmierung:

(Dies ist nur einmalig für die gesamte Feuerwehr nach der Alarmierung notwendig – Ausrücken der Fahrzeuge s. u.)

- Die Feuerwehr ruft die Leitstelle mit Senden des Status **5 jkl**
- Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
- Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit Nennung des Funkrufnamens, bestätigt die Alarmierung mit Abfrage der Einsatzstelle bzw. Bestätigung der Alarmierung und der Einsatzstelle

Ausrücken der Fahrzeuge:

- Ausrückende Fahrzeuge der **alarmierten** Dienststelle drücken den Status **3 def**
(Hiermit wird die exakte Ausrückezeit des Fahrzeuges dokumentiert)
- Führungskräfte (KdoW – KBR – KBI – KBM), die nicht explizit alarmiert und disponiert melden sich:
 - mit dem Status **5 jkl** bei der ILS
 - Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
 - Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit Nennung des Funkrufnamens und meldet der ILS, dass er ausrückt
 - ILS bucht das Fahrzeug bzw. die Führungskraft in den Einsatz ein, das System versendet ein „C“ (Zum Einsatz melden)
 - Selbstständiges setzen des Status **3 def** (Warten bis das Gerät den Status „Zum Einsatz melden“ empfängt)
- Verlassen des Landkreis oder Wechsel auf eine andere Betriebsgruppe
 - mit dem Status **5 jkl** bei der ILS
 - Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
 - Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit Nennung des Funkrufnamens und meldet der ILS, das Fahrzeug den Landkreis verlässt und auf eine Nachbar-ILS schaltet
 - Nach dem Umschalten auf die Anrufgruppe der Nachbar-ILS (oder zugewiesene Gruppe) meldet sich das Fahrzeug mit drücken des Status **5 jkl** bei der Nachbar-ILS an (Weitere Status 4-1-2 können wie im eigenen Landkreis gedrückt werden)
 - Bei Rückkunft in den eigenen Landkreis wieder mit Status **5 jkl** bei der eigenen ILS anmelden

Einsatzstelle an:

- Mit Eintreffen an der Einsatzstelle wird der Status **4 ghi** gesendet
(Das Fahrzeug bleibt solange im Status 4 wie es mit der Abarbeitung des Einsatzes zu tun hat auch wenn zwischenzeitlich z. B. Material oder Mannschaft aus dem Gerätehaus zu holen und an die Einsatzstelle zu verbringen ist).
- Lagemeldungen von der Einsatzstelle an die ILS mit Status **5 jkl**
Dringende Lagemeldungen (Nachforderung von Kräften, Gefahr für Leib und Leben) **0+⚡**
- Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
- Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens

Einsatzende:

- Ist das Fahrzeug nicht mehr in den Einsatz eingebunden und fährt zurück zum Gerätehaus ist
 - Bei einsatzbereiten Fahrzeug, Gerät und Mannschaft der Status **1-,@** zu senden
 - Beim Eintreffen am Gerätehaus des Status **2 abc**
- Ist das Fahrzeug nach dem Einsatz **nicht** einsatzbereit ist dies der Leitstelle mit
 - Senden Status **1-,@** anschließend Status **5 jkl**
 - Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
 - Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und gibt Grund und Dauer des Ausfalls des Fahrzeuges bekannt
 - ILS bestätigt Ausfall - Anschließend ist der Status **6 mno** selbsttätig zu setzen

Fahrzeug wieder einsatzbereit

- Anruf der Leitstelle mit Status **5 jkl**
 - Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
 - Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und teilt der Leitstelle die Einsatzbereitschaft des Fahrzeuges mit
 - ILS bestätigt Inbetriebnahme des Fahrzeug
 - Anschließend ist der Status **2 abc** selbsttätig zu setzen
- Ist ein Gerät oder Geräte auf einem Fahrzeug nach dem Einsatz **nicht** einsatzbereit ist dies der Leitstelle mit
 - Senden Status **1-,@** anschließend Status **5 jkl**
 - Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
 - Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und gibt Grund und Dauer des Ausfalls des Gerätes bekannt
 - Die ILS bestätigt den Geräteausfall und dokumentiert diesen

Gerät wieder einsatzbereit

- Anruf der Leitstelle mit Status **5 jkl**
 - Die ILS sendet eine Sprechaufforderung und spricht den Funkteilnehmer an
 - Der Funkteilnehmer beginnt sein Gespräch mit der Nennung des Funkrufnamens und teilt der Leitstelle die Einsatzbereitschaft des Gerätes mit
 - Die ILS bestätigt Inbetriebnahme des Gerätes